In 1 Minute auf den Punkt

Insider zur Lage in der Ukraine

-

Heute nur eine kurze, aber desto erschütternde Insider- Meldung zur Lage in der Ukraine: Es ist bekannt, dass man beim Beitritt zur Nationalgarde die Frage, ob man bereit sei, auf Frauen und Kinder zu schießen, positiv beantworten muss. Die Angehörigen der Nationalgarde haben dann ihr Versprechen vielfach erfüllt, indem sie mit ihrer Artillerie auf Kinder und Frauen schossen. Und das ist bei weitem nicht die volle Liste der sogenannten "Heldentaten" des Verteidigungsministers Poltorak und seiner Nationalgarde der Ukraine. Als Vater einer kinderreichen Familie verschlägt es mir die Sprache an dieser Stelle! Den sogenannten "Guten Tag", den wir Ihnen von hier aus wünschen, erleben wir erst dann, wenn wir derartige Meldungen nicht mehr senden müssen. Auf Wiedersehen!

von Originalartikel

Quellen:

http://de.sputniknews.com/german.ruvr.ru/2014_10_18/Ukraine-Ultras-toben-Minister-werden-abgelost-6041/

Das könnte Sie auch interessieren:

#Ukraine - www.kla.tv/Ukraine

#1MinuteAufDenPunkt - In 1 Minute auf den Punkt - www.kla.tv/1MinuteAufDenPunkt

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...

- ➔ was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- ➔ wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- ➔ tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!
Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz: Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.